

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 143 (1992)
Heft: 11

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHMID-HAAS, P.: (Hrsg.)

Wörterbuch der Forsteinrichtung

Wien, IUFRO; Birmensdorf, WSL, 1990, 316 Seiten (IUFRO World Series, Vol. 1. ISBN 3-7040-1055-3)

Die rund 1800 ausgewählten Fachbegriffe und deren Übersetzung in sechs Sprachen (Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch) spiegeln die in den letzten Jahrzehnten geänderten Ansprüche an die Forstwirtschaft und die enorme Ausdehnung und Vertiefung der forstlichen Wissensbereiche wieder. Obwohl infolge der wechselvollen und langen Entstehungsgeschichte dieser Publikation (1972 bis 1990) einige heute nicht nur in der Schweiz gebräuchlichen Begriffe fehlen (zum Beispiel Waldfunktion, Erfolgskontrolle, Einzelplanung, Winkelzählprobe), stellt das Buch einen durchaus aktuellen Ausschnitt aus dem Wortschatz vor allem der mitteleuropäischen Forstwirtschaft dar. Der Buchtitel ist nicht ganz zutreffend, da spezielle Forsteinrichtungsbegriffe gegenüber Ausdrücken aus den Bereichen Waldbau, Biometrie, Waldwachstum, Dendrometrie und Holzernte in der Minderzahl sind. Der Wortschatz stammt offenbar überwiegend aus dem deutschsprachigen oder von der deutschen Forstwirtschaft stark beeinflussten Raum, wo Ökonomie und schlagweiser Hochwald, zumindest bei Beginn der Arbeiten zu diesem Buch, noch eine grössere Rolle spielten als heute in der Schweiz. Obwohl bei einer Publikation, die internationale Gültigkeit beansprucht oder erklärtermassen zumindest zur Vereinheitlichung der Fachbegriffe beitragen möchte, nicht auf regionale sprachliche Besonderheiten Rücksicht genommen werden kann, dürfte es für den forstlich ausgebildeten Leser doch interessant sein, dass einige schweizerische Forsteinrichtungsbegriffe wie zum Beispiel Entwicklungsstufe, Dickung, Baumholz oder Stammzahlverteilung nicht darin enthalten sind. Andererseits stellen die französischen Begriffe eine Mischung dar von in der Romandie und in Frankreich gebräuchlichen Ausdrücken; offenbar eine Folge der Tatsache, dass kein französischer Forstmann an diesem Werk beteiligt war.

Die Suche nach den alphabetisch geordneten Begriffen wird dadurch erleichtert, dass für jede der sechs oben genannten Sprachen

ein eigenständiger und gleichwertiger Teil vorhanden ist, der alle Übersetzungen beinhaltet. Da an diesem Wörterbuch hervorragende Fachleute mitgearbeitet haben, dürfte die Qualität der jeweiligen Übersetzungen hoch sein.

Das Buch ist ein erster wichtiger und notwendiger Schritt in Richtung auf eine mehrsprachige und umfassende Darstellung der aktuellen forstlichen Begriffe. (Das ebenfalls von der IUFRO initiierte und von Weck herausgegebene «Wörterbuch der Forstwirtschaft» im Jahre 1966 mit rund 10 000 Fachausdrücken erschienen, entspricht mit seinem Wortschatz nur noch teilweise den heutigen forstlichen Themen und Problemen.) Einer beabsichtigten und wünschenswerten weiten Verbreitung der kopierfreundlichen DIN-A4-Publikation unter forstlichen Praktikern, Forschern und Studenten steht jedoch der hohe Preis von US\$ 75.– entgegen.

Th. Fillbrandt